

Tischvorlage zu TOP 8 der Sitzung des Ausschusses  
für Umwelt und Planung am 08.11.2017

Reinhard Lindenberg  
Windershusen 3  
27446 Ohrel

Ohrel, 4. 11. 2017

An den  
Landrat des Landkreises Rotenburg (Wümme)  
Herrn Luttmann

und

an den  
Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt und Planung  
Herrn Carstens

in Kopie an Herrn Dr. Lühring, Frau Käding

per Mail an: hermann.luttmann@lk-row, torsten.luehring@lk-row.de, heinz-  
friedrich.carstens@kt.lk-row.de, janine.kaeding@lk-row.de

Hinweis: Der Mailtext ist inhaltsgleich als PDF angehängt.

**Antrag zur 5. Ausschusssitzung UNP, 8. 11. 2017 TOP 8**  
**(Antragstext siehe Folgeseite)**

Falls formale oder rechtliche Gründe gegen diesen Antrag sprechen, bitte ich freundlich um  
umgehende Kenntnissgabe.

Vielen Dank

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Lindenberg

## Antrag zur 5. Ausschusssitzung UNP, 8. 11. 2017 TOP 8

### **Bisheriger Stand der Beratung, Beschlusslage und Sachstand:**

Beschluss **KT 1. 9.11** – Abg. H.-G. Bargfrede „Die Stellungnahme des Landkreises in einem neuem Planfeststellungsverfahren solle vom **Kreistag** beraten und beschlossen werden“ und „Der **Kreistag** wird sicherstellen, dass alle Fakten, Anregungen und Bedenken, die gegen die Errichtung einer Deponie im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens .... aufgenommen werden“.

Am **25. 6. 2013** hat der **KA** die Stellungnahme des Landkreises beschlossen. Dort wurde festgehalten, dass der Landkreis zu dem damaligen Zeitpunkt keine wasserrechtliche Genehmigung für wasserrechtliche Benutzungstatbestände erteilen würde.

Am **20. 2. 2015** hat die **Untere Wasserbehörde** Gründe für die Nichterteilung dargelegt.

Am **11. 5. 2015** hat der **KT** beschlossen, dass das GAA auf die nicht ordnungsgemäße Abwägung der Einwendungen des Landkreises (u.a. aus wasserrechtlicher Betrachtungsweise) hingewiesen wird. Das Schriftstück wurde am 12.05.2015 an das GAA Lüneburg versandt.

Am **24. 10. 2017** fordert das GAA den Landkreis zur Einvernehmenserteilung bzw. zur Nennung von Versagensgründen auf.

### **Beschlussvorschlag:**

Über den Antrag des Staatlichen Gewerbeaufsichtsamtes auf Einvernehmenserteilung zu einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Deponie Haaßel wird nach der erneuten fachlichen Prüfung durch den **Kreisausschuss** entschieden. Es wird sichergestellt, dass alle Fakten, Anregungen und Bedenken, die gegen eine Einvernehmenserteilung sprechen, aufgenommen werden.